

Nr. 54, November 2018 / No 54, novembre 2018

EDITO

Liebe Mitglieder

Am **17. März 2018** fand unser Studientag zum Thema **«Bebilderte Texte, betextete Bilder»** statt. Er wurde von Christine Weder und Philipp Ramer organisiert und war das Resultat einer Zusammenarbeit mit dem Département de langue et littérature allemandes der Universität de Genève: http://www.sagw.ch/de/kultur_theorie_semiotik/agenda/2018.html

Die **Generalversammlung der SGKS** wurde in diesem Jahr am **17. März 2018** während des Studientags abgehalten. Das Protokoll ist wie üblich in dieser Ausgabe des Bulletins abgedruckt.

Mit dem beiliegenden Flyer möchten wir Sie zudem auf das aktuelle Heft der Zeitschrift **«Figurationen. Gender – Literatur – Kultur»** hinweisen (<http://www.figurationen.ch>). Mit dieser Zeitschrift, die von Barbara Naumann herausgegeben wird, ist die SGKS seit einiger Zeit assoziiert. Deshalb können Mitglieder sämtliche Ausgaben dieser Zeitschrift zu einem **Sonderpreis abonnieren**: Zwei Hefte pro Jahr kosten für Sie nur CHF 40. Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt unter: <http://www.figurationen.ch/kontakt/> und erwähnen Ihre Mitgliedschaft bei der SGKS. Die Zeitschrift wird von der SAGW finanziell unterstützt.

Die **nächste internationale Tagung** wird von **Hans-Georg von Arburg** und **Thomas Wegmann** organisiert. Sie widmet sich dem Thema «Sich einrichten. Zur Poetik und Semiotik des Wohnens seit 1850» und wird vom 11. bis 13. April 2019 an der Universität de Lausanne durchgeführt. Nähere Informationen über die Inhalte sind diesem Bulletin beigelegt und auf unserer Homepage abrufbar: http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik.html

Wir danken all jenen Mitgliedern, die Ihren Beitrag für das laufende Jahr bereits überwiesen haben, und erlauben uns denjenigen unter Ihnen, deren **Jahresbeitrag für 2018 noch ausstehend** ist, einen separaten Brief (inkl. Einzahlungsschein) beizulegen.

Chers membres,

le 17 mars 2018 a eu lieu notre journée d'étude intitulée **« Textes imagés, images textuées »**. Elle a été organisée par Christine Weder et Philipp Ramer, en collaboration avec le Département de langue et littérature allemandes de l'Université de Genève : http://www.sagw.ch/fr/kultur_theorie_semiotik/agenda/2018.html

L'**assemblée générale de l'ASSC** a été organisée lors de la journée d'étude, le **17 mars 2018**. Comme d'habitude, vous trouverez le procès verbal dans ce bulletin.

Le flyer ci-joint vous renseigne sur le dernier numéro de la revue **« Figurationen. Gender – Literatur – Kultur »** (<http://www.figurationen.ch>). Notre société est associée depuis un certain temps à cette revue, dont Barbara Naumann est l'éditrice. Nous aimerions vous rappeler qu'en tant que membres de l'ASSC, vous pouvez profiter d'une **offre exceptionnelle** : l'**abonnement** de la revue est proposé pour CHF 40 (pour deux numéros par an). Si vous êtes intéressés, inscrivez-vous directement en déclarant votre statut de membre de l'ASSC : <http://www.figurationen.ch/kontakt/>. La revue est soutenue financièrement par l'ASSH.

Le **prochain colloque international**, organisé par **Hans-Georg von Arburg** et **Thomas Wegmann**, sera consacré au sujet « «Sich einrichten. Zur Poetik und Semiotik des Wohnens seit 1850 » ». Il aura lieu **du 11 au 13 avril 2019** à l'Université de Lausanne. Vous trouverez dans ce bulletin et sur notre site internet des indications plus précises sur les contenus : http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik.html

Nous remercions tous les membres qui ont déjà effectué leur versement au compte de la société pour l'année en cours et nous nous permettons de joindre une lettre (comprenant un bulletin de versement) à l'attention de ceux et celles dont nous n'avons **pas encore reçu la cotisation pour 2018**.

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

Für Ihre baldige Überweisung von CHF 30 (Konto der
SGKS: 20-8722-0) sind wir Ihnen dankbar.

Nous vous sommes par avance très reconnaissants
de votre prompt virement de CHF 30 (au compte de
l'ASSC : 20-8722-0).

Mit herzlichen Grüßen, im Namen des Vorstands,

Avec nos salutations cordiales, au nom du comité,

Marie Theres Stauffer

Marie Theres Stauffer

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2018

Abgehalten am 17. März 2018 an der Université de Genève, 17.00 bis 18.00 Uhr.

Anwesend: Marie Theres Stauffer (MTS), Christine Abbt (CA), Christine Weder (CW), Sonja Hildebrand (SH), Hans-Georg von Arburg (HGvA), Margrit Tröhler (MT).

Tagesordnung

1. **Begrüssung** durch die Präsidentin (MTS).
2. **Protokoll** der Generalversammlung 2017 wird angenommen und verdankt.
3. **Tätigkeitsbericht**

Wissenschaftliche Tätigkeit – Eine erste internationale Tagung fand vom 8. bis 12. Mai 2017 an der Universität Genf statt. Sie behandelte das Verhältnis zwischen Kunst und Imagination und die vielfältigen Dimensionen dieses komplexen Verhältnisses. Die Diskussionen der Tagung waren einer Wiedererwägung der Begriffe, Funktionen und Artikulationsweisen der Imagination in Architektur und Kunst sämtlicher historischer Epochen gewidmet. Die Veranstaltung wurde durch das Vorstandsmitglied Marie Theres Stauffer in Zusammenarbeit mit der Université de Genève und dem *Réseau International pour la Formation à la Recherche en Histoire de l'Art (Ecole de printemps)* organisiert und durchgeführt.

Die zweite internationale Tagung fand am 19. und 20. Mai 2017 an der Università della Svizzera italiana, Mendrisio, statt und war dem Thema «Ästhetik der Mathematik – Mathematik der Ästhetik» gewidmet. Eine international zusammengesetzte Gruppe von Referentinnen und Referenten aus der Literaturwissenschaft, der Kunst- und Architekturgeschichte sowie der Mathematikgeschichte untersuchte die vielfältigen Reflexe, die die moderne Mathematik seit dem späten 18. Jahrhundert in der literarischen, künstlerischen sowie architektonischen Theorie und Praxis gefunden hat. Die Ablösung der euklidischen Geometrie als Leitdisziplin durch die Algebra und die Entwicklung der nicht-euklidischen Geometrie warfen seit dem 18. Jahrhundert grundsätzliche Fragen nach der «Wirklichkeit der Zahlen» auf. Für die Künste bedeutete dies zugleich eine Herausforderung und neue kreative Möglichkeiten. Die Tagung widmete sich in umgekehrter Perspektive aber auch den ästhetischen Dimensionen, die mit den neuen mathematischen Konzepten verbunden waren, und fragte nach ästhetischen Strategien, mit denen diese Konzepte vermittelt wurden. Die Veranstaltung wurde durch das Vorstandsmitglied Sonja Hildebrand in Zusammenarbeit mit dem Istituto di

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

storia e teoria dell'arte e dell'architettura, Accademia di architettura, Università della Svizzera italiana organisiert. Nähere Informationen sind auf der Homepage der SGKS zugänglich:

http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik/agenda/2017.html

Publikationen — Im März und im November 2017 gab der Vorstand die Nr. 51 respektive Nr. 52 der «InfoSémiotiques» heraus. Das Bulletin der SGKS/ASSC informiert über die Tätigkeiten der Gesellschaft, über geplante Veranstaltungen und Publikationen: http://www.sagw.ch/kultur_theorie_semiotik/publikationen/Bulletins.html. Seit 2013 ist die Zeitschrift «Figurationen. Gender – Literatur – Kultur» (herausgegeben von Barbara Naumann) mit der SGKS assoziiert. Eine Publikation von Beiträgen der Tagung «Aesthetics of Mathematics – Mathematics of Aesthetics» (2017) ist für Heft 20/1 in Vorbereitung:

<http://www.figurationen.ch/>

Fachinformationen und Kooperationsprojekte – Die SGKS nimmt am SAGW-Portal «lang-lit» teil, über das sie relevante Informationen publiziert. Bei der Tagung 2017 wurde mit dem Istituto di storia e teoria dell'arte e dell'architettura, Accademia di architettura, Università della Svizzera italiana, zusammengearbeitet; beim Studientag 2018 wurde mit dem Département de langue et de littérature allemandes der Université de Genève sowie der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik kooperiert.

Internationale Beziehungen – Es bestehen Kontakte zu semiotischen Vereinigungen im Ausland, unter anderem in Deutschland, Frankreich, Italien, Kanada und Mexiko.

Öffentlichkeitsarbeit – Mit ihren Tagungen und Studientagen versucht die SGKS sowohl ein akademisches als auch ein breiteres interessiertes Publikum zu erreichen. Nicht zuletzt deshalb konnte die Mitgliederzahl (trotz altersbedingten Rücktritten) in den letzten Jahren auf über 90 Mitglieder erhöht werden.

Koordination, Planung – Die Generalversammlung 2018 fand am 17. März 2018 während des internationalen Studientags an der Université de Genève statt.

4. Präsentation der Jahresrechnung 2017

Saldo per 31.12.2015	14'168.18
Saldo per 31.12.2016	10'505.91
Ausgaben 2017	
Zahlungen für Zeitschriften (Beitrag SGKS an «figurationen»)	6'450.01
Veranstaltungen, Tagungen und Kongresse	5'905.70
Publikationen, Bulletin	611.75
Beitrag Dachgesellschaft SAGW	50.00
Verschiedenes, Spesen (Bank, PC)	105.00
TOTAL	13'122.46
Einnahmen / Revenus 2017	
Beitrag SAGW Studientag	5'895.70
Rückerstattungen Bulletin 2017	
Mitgliederbeiträge	1'459.00

Bulletin d'information de l'Association Suisse de Sémiotique et de Théorie de la Culture
Informationsbulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturtheorie und Semiotik

Zeitschriften / Reihen (Beitrag SAGW an «figurationen», gemäss Verteilplan 2017)	6'380.00
Zinsen	0.00
TOTAL	13'734.70
Saldo per 31.12.2017	11'118.15
Nettogewinn	612.24

Zürich, 7. Januar 2018, die Quästorin *ad interim*: Sonja Hildebrand

Die Generalversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Revisor Michael Schulz die Jahresrechnung bestätigt und in seinem Bericht die korrekte Buchführung festgehalten hat. Sie nimmt die Bilanz einstimmig an. Die Quästorin *ad interim* ist somit entlastet; der Revisor wird herzlich verdankt.

5. Vorstand – Sämtliche Mitglieder des Vorstands stellen sich zur Wiederwahl. Sonja Hildebrand (Architekturgeschichte/Kunstgeschichte, Università della Svizzera italiana), übernimmt die Aufgaben des Quästors von Hans-Georg von Arburg (Germanistik, Université de Lausanne), nachdem sie ihn bereits während des Sabbaticals (1.7.2017–30.6.2018) vertreten hat. Die übrige Aufgabenverteilung bleibt unverändert.

6. Mitgliederbeiträge – Die Beitragshöhe bleibt bei **CHF 30** (Postkonto: 20-8722-0, Association suisse de sémiotique, 2000 Neuchâtel, IBAN CH79 0900 0000 2000 8722 0; SWIFT POFICHBE).

7. Geplante Aktivitäten – Vom 11. bis 13. April 2019 findet an der Université de Lausanne die nächste internationale Tagung statt: **«Sich einrichten. Zur Poetik und Semiotik des Wohnens seit 1850»**. Sie wird von Hans-Georg von Arburg und Thomas Wegmann in Zusammenarbeit mit der Section d'allemand der Université de Lausanne sowie der Schweizerischen Gesellschaft für Germanistik durchgeführt.

Der Vorstand

Präsidentin – Marie Theres Stauffer, Prof. Dr., Unité d'histoire de l'art, Université de Genève.
Privat: Rue du XXXI Décembre 41, 1207 Genève, +41 (0)22 735 70 06, maria.stauffer@unige.ch

Vizepräsidentin – Christine Abbt, Prof. Dr., Philosophisches Seminar, Universität Luzern.
Privat: Haldenstrasse 93a, 8055 Zürich, +41 (0)44 461 69 80, christine.abbt@unilu.ch

Quästorin – Sonja Hildebrand, Prof. Dr., Accademia di architettura, Università della Svizzera italiana, Mendrisio. Privat: Alte Dorfstrasse 53, 8704 Herrliberg, +41 (0)44 350 76 19, sonja.hildebrand@usi.ch

Aktuarin – Christine Weder, Prof. Dr., Département de langue et de littérature allemandes, Université de Genève. Privat: Maygutstrasse 24a, 3084 Wabern b. Bern, +41 (0)44 400 38 34, christine.weder@unige.ch

Beisitzer – Hans-Georg von Arburg, Prof. Dr., Section d'allemand, Université de Lausanne.
Privat: Albert-Schneider-Weg 23, 8047 Zürich, +41 (0)44 364 29 26, hg.vonarburg@unil.ch

Beisitzerin – Margrit Tröhler, Prof. Dr., Seminar für Filmwissenschaft, Universität Zürich.
Privat: Wildbachstrasse 3, 8008 Zürich, +4143 4998218, m.troehler@fiwi.uzh.ch